



## Anforderungen an ein schulfähiges Kind:

- **altersgemäßer Wortschatz**
- **Geschichten zu Bildern erzählen**
- **zeitliche Zusammenhänge und räumliche Beziehungen darstellen**
- **vollständige Sätze benutzen**
- **eigene Gedanken in Sätze formulieren**

## Alltagstipps

zur Unterstützung beim  
Spracherwerb

(in der Muttersprache und in Deutsch)



### Kontakt und Information

Landkreis Gifhorn  
Fachbereich Gesundheit

Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

Allerstraße 21, 38518 Gifhorn  
E-Mail: [Schulanfaenger@gifhorn.de](mailto:Schulanfaenger@gifhorn.de)  
Tel.: 05371/82-8869

Stand: 11/2022

## Anregungen und Ideen:

- ⇒ Sprechen Sie viel mit Ihrem Kind
- ⇒ Seien Sie ein gutes Vorbild, sprechen Sie deutlich und in ganzen Sätzen
- ⇒ Geben Sie Ihrem Kind kleine Aufgaben, z.B. „*Lege bitte 3 Löffel auf den Tisch.*“ Ihr Kind übt somit das Zuhören und Konzentrieren
- ⇒ Erklären Sie Ihrem Kind was Sie gerade tun: „*Ich backen einen Kuchen, dafür benötige ich Mehl, Eier...*“
- ⇒ Hören Sie Ihrem Kind gut zu, nicht nebenbei auf etwas Anderes fixiert sein
- ⇒ Spielen Sie mit Ihrem Kind, z.B. Tick Tack Bumm, Memory, Ratz-Fatz, Kim Spiele, Ich sehe was, was du nicht siehst usw. – Wichtig sind dabei das Sprechen und Benenne der Bilder, Gegenstände
- ⇒ Singen Sie mit Ihrem Kind (auch in der Muttersprache)
- ⇒ Lesen Sie jeden Tag etwas vor.
- ⇒ Besuchen Sie die Stadtbibliothek oder den Bücherbus, die Bücher können dort kostenlos ausgeliehen werden.

## Weitere Fördermöglichkeiten:

- ⇒ Pflegen Sie gemeinsame Gespräche z.B. bei gemeinsamen Mahlzeiten
- ⇒ Sprechen lernt man durch Sprechen – nicht durch Fernsehen! Lassen Sie einen kurzen Film sehen und sprechen Sie darüber!



### **Wichtig:**

- ⇒ Verbessern Sie Ihr Kind nicht ständig! Sie können falsch Gesprochenes richtig wiederholen!
- ⇒ Wenn Ihr Kind zweisprachig aufwächst, mischen Sie die Sprachen nicht! Besser: Eine Person spricht immer nur eine Sprache mit dem Kind.
- ⇒ Loben Sie Ihr Kind für richtig gesprochene Laute, Wörter und Sätze!



Wir wünschen Ihnen bei der  
Umsetzung viel Freude!

Ihr  
Kinder- und Jugendärztlicher Dienst